

KIN GmbH | Postfach 1820 | 24508 Neumünster

**Fydro BV**  
**Glas Faser Beton**  
**Morsestraat 9**

**NL-6716 AH EDE (Gld)**

Akkreditierte Prüfgebiete:  
Mikrobiologie, chemische Analytik,  
Histologie, Sensorik, Verpackungs-  
prüfung

Gegenproben-Sachverständige  
(§ 43 LFGB)

Zulassung gem. § 15 Abs. 4  
Trinkw.V (Mikrobiologie)

Erlaubnis gem. § 44 Infektions-  
schutzgesetz

**Neuausdruck des archivierten Originalbefundes, erstellt am 22.10.2010**

## Prüfbericht

Neumünster, den 28.02.2000

**Untersuchung des Produktes: Backofenplatte "FydroForte"**

**Tagebuchnummer:** 001113  
**Eingangsdatum:** 11.02.2000  
**Auftraggeber:** Fydro BV  
Glas Faser Beton  
Morsestraat 9  
NL-6716 AH EDE (Gld)  
**Anzahl der Proben:** 1  
**Bezeichnung:** Backofenplatte "FydroForte"  
Angeliefert am 28.02.2000

**Prüfauftrag:**  
Lebensmittelrechtliche Beratung

*Faint mirrored text from the reverse side of the page, including "Prüfbericht", "KIN", and "Fydro BV".*

*Faint mirrored text from the reverse side of the page, including "Prüfbericht", "KIN", and "Fydro BV".*

Seite 1 von 2 zum Prüfbericht Nr.: 001113

Durch die DAP Deutsches Akkreditierungssystem  
Prüfwesen GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde  
aufgeführten Prüfverfahren und Prüfbereiche



Deutscher  
Akkreditierungs  
Rat  
**DAP**  
DAP-PL-2458.00

Wasbeker Straße 324  
24537 Neumünster  
Tel. +49 (0)4321 / 601-35  
Fax +49 (0)4321 / 601-33  
www.kin.de  
qs@kin.de

Untersuchung des Produktes: Backofenplatte "FydroForte"

### Stellungnahme

Zur Beurteilung einer Verwendung der FydroForte-Backofenplatten im Kontakt mit Lebensmitteln wird die Rezeptur und der vorgesehene Verwendungszweck zugrundegelegt.

Aufgrund der Materialzusammensetzung und der äußern Erscheinungsbildes der Backplatten ist bei einem bestimmungsgemäßen Gebrauch ein Stoffübergang auf Lebensmittel oder deren Oberfläche auszuschließen.

Eine starke mechanische Beanspruchung der Backplatten sollte im Lebensmittelbetrieb vermieden werden.

Die geschnittenen Karten der Platte sollten so bearbeitet werden, daß ein Abrieb des Materials nicht möglich ist.

Gegen die Verwendung der Platten in Backöfen bestehen lebensmittelrechtlich keine Bedenken.

Med.-vet. M. Benner  
Laborleitung QS

